

Der DAT-Branchenscanner

Im Auftrag von AUTOSERVICE zeigt der DAT-Branchenscanner aktuelle Zahlen, Daten und Fakten der österreichischen Automobilwirtschaft.

Blick nach vorne. Gute Erfolge, aber schlechte Stimmung – wie geht so etwas? Die aktuellen Verkaufszahlen von Kraftfahrzeugen geben jedenfalls Anlass zur Freude. Auf Österreichs Straßen sind heuer deutlich mehr Neufahrzeuge aller Fahrzeugklassen unterwegs als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Und dass, obwohl Wirtschaftsexperten eine Inflationsrate von ca. 0,9 % für dieses Jahr prognostizieren. Und dass, obwohl die Kaufkraft, jedenfalls bei Konsumgütern, derzeit sinkt. Die durchschnittlichen Einkommen laufen den steigenden Lebenshaltungskosten hinterher. Die Automobilbranche trotz diesen negativen Gegebenheiten hartnäckig. Auch die Arbeitslosenzahlen bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die im Kfz-Sektor beschäftigt sind, sind rückläufig. Auch dank dem, für die nächsten Jahre geplanten Ausbau und dem neuen Produktionsanlauf im Grazer Magna-Werk. Und das Thema E-Mobilität trägt ganz allgemein zur positiven Innovationsstimmung in der Autowelt bei. Einzig die Politik, die mit Wahlkampftönen

und neuen Steuervorschlägen einen medienwirksamen Angriff auf die Mobilität allgemein darbietet, gibt Anlass zur Sorge.

Es bleibt zu hoffen, dass auch solche Querschläge den Aufwärtstrend am automobilen Konjunkturhimmel nicht eintrüben.

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 20 Marken, Jänner bis September 2016 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr

Marken	Jän-Sep 2016	Anteil in %	Jän-Sep 2015	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	43.188	17,1	40.621	17,1	6,3
2 Opel	17.920	7,1	17.559	7,4	2,1
3 Skoda	16.482	6,5	16.816	7,1	-2,0
4 Ford	15.129	6,0	13.489	5,7	12,2
5 Audi	14.702	5,8	13.543	5,7	8,6
6 BMW	14.671	5,8	11.952	5,0	22,7
7 Renault	14.622	5,8	12.797	5,4	14,3
8 Hyundai	12.375	4,9	14.678	6,2	-15,7
9 Seat	11.860	4,7	10.723	4,5	10,6
10 Mercedes	11.434	4,5	10.040	4,2	13,9
11 Fiat	10.057	4,0	8.879	3,7	13,3
12 Peugeot	7.782	3,1	7.936	3,3	-1,9
13 Kia	7.645	3,0	6.425	2,7	19,0
14 Mazda	7.613	3,0	7.552	3,2	0,8
15 Dacia	6.269	2,5	5.472	2,3	14,6
16 Citroen ¹⁾	5.735	2,3	5.477	2,3	4,7
17 Nissan	5.630	2,2	5.604	2,4	0,5
18 Toyota	4.690	1,9	5.161	2,2	-9,1
19 Suzuki	4.481	1,8	4.286	1,8	4,5
20 Volvo	2.681	1,1	2.634	1,1	1,8
Sonstige	17.212	6,8	15.549	6,6	10,7
Insgesamt	252.178	100,0	237.193	100,0	6,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen – ¹⁾ ohne DS

NEUWAGEN

„Die aktuellen Kfz-Neuzulassungszahlen zeigen einen positiven Trend.“

PKW-GEBRAUCHTWAGENWERTE nach SilverDAT II im Oktober 2016

Marken / Typen	Neupreis*	2014	2013	2012	2011
Audi A4 2.0 TDI	33.080	18.550	16.800	15.000	13.350
BMW 316d	33.000	18.500	16.600	14.950	12.600
Citroën C5 Seduction 1.6 eHDI	29.050	14.450	12.900	11.350	10.050
Ford Mondeo Trend 1.6 TDCi	29.500	14.850	12.200	10.900	9.700
Hyundai i40 Premium 1.7 CRDI	28.390	14.500	12.950	11.550	
Mercedes C 180 d	34.660	19.450	16.550	14.750	13.200
Opel Insignia Edition 2.0 CDTI	31.270	16.250	14.550	11.800	10.500
Skoda Superb Ambition 1.6 TDI	31.550	15.550	13.900	12.000	10.750
Volvo S60 Kinetic D2	29.875	15.250	13.650	11.850	10.100
VW Passat Trendline 1.6 TDI	31.810	17.500	14.250	12.750	11.350

*letztgültiger Neupreis in Euro, inkl. MwSt. und NoVA

PKW-NEUZULASSUNGEN von Jänner bis September 2016 nach Kraftstoffarten bzw. Energiequelle

Benzin inkl. Flex-Fuel	101.104	40,1 %	4,9 % (gegenüber 2015)	↗
Diesel	144.493	57,3 %	5,9 % (gegenüber 2015)	↗
Elektro	2.919	1,2 %	138,9 % (gegenüber 2015)	↗
Erdgas	91	0,0 %	-27,8 % (gegenüber 2015)	↘
Benzin / Erdgas (bivalent)	279	0,1 %	-33,1 % (gegenüber 2015)	↘
Benzin / Elektro (hybrid)	3.068	1,2 %	47,9 % (gegenüber 2015)	↗
Diesel / Elektro (hybrid)	223	0,1 %	-51,1 % (gegenüber 2015)	↘

Neuzulassungen. Von Jänner bis September 2016 wurden laut Statistik Austria 252.178 Personenkraftwagen neu zum Verkehr zugelassen. Gegenüber demselben Vorjahreszeitraum nahm die Anzahl um 6,3 % (Jänner bis September 2015: -0,1 %) zu. In den ersten drei Quartalen 2016 entwickelte sich die Zahl der Pkw-Neuzulassungen, gegenüber den Vorjahres-Monatswerten, außer im Juli, positiv. Neuzulassungen von dieselbetriebenen Pkw (Anteil: 57,3 %) nahmen gegenüber Jänner bis September 2015 um 5,9 % zu, benzinbetriebene Pkw (Anteil: 40,1 %) um 4,9 %. Der Anteil alternativ betriebener Pkw, zum Beispiel Elektro, war mit einem Anteil von 2,6 % bzw. 6.581 Stück weiterhin vergleichsweise gering. Der Zuwachs betrug 53,1 % (2015: +29,2 %). Die Zahl der Neuzulassungen von Pkw mit reinem Elektroantrieb nahm um mehr als das Doppelte (+ 138,9%) zu. Betrachtet man alle neuzugelassenen Kraftfahrzeuge von Jänner bis September 2016, so wurden exakt

334.759 Kraftfahrzeuge neu zum Verkehr zugelassen, um 6,6 % mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Bei Zweirädern wurden mehr Motor- und Leichtmotorräder (+7,6 % bzw. +8,1 %) sowie Motorfahrräder (+0,1 %) neu zugelassen.

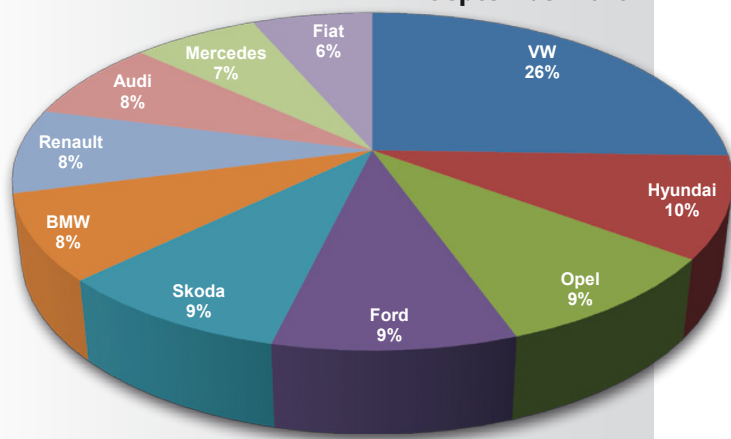
Gebrauchtzulassungen. Bei den Gebrauchten wurden von Jänner bis September 2016 807.000 gebrauchte Kraftfahrzeuge zum Verkehr zugelassen, um 3,3 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Gebrauchtzulassungen von Personenkraftwa-

AUSBLICK

„Die E-Mobilität fördert die Innovationsstimmung in der Autowelt.“

gen nahm ebenfalls um 3,5 % auf 644.295 Stück zu. Gegenüber dem vergleichbaren Berichtszeitraum des Vorjahres wurden sowohl mehr Pkw mit Dieselantrieb (Anteil: 60,1 %; +5,1 %) als auch mehr mit Benzinantrieb (Anteil: 39,2 %; +0,7 %) gebraucht zugelassen. Am Nutzfahrzeugmarkt entwickelten sich die Gebrauchtzulassungen von Lastkraftwagen der Klasse N1 (+5,6 %), Lkw der Klasse N3 (+10,8 %) sowie von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (+0,6 %) positiv. ◆

PKW-NEUZULASSUNGEN nach Top 10 Marken im September 2016



PKW-GEBRAUCHTZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im September 2016 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr

Marken / Typen	September 2016	Anteil in %	September 2015	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	15.616	21,0	14.352	20,5	8,8
2 Audi	6.779	9,1	6.439	9,2	5,3
3 BMW	5.422	7,3	4.769	6,8	13,7
4 Opel	4.852	6,5	4.584	6,5	5,8
5 Ford	4.124	5,6	3.824	5,5	7,8
6 Mercedes	3.899	5,3	3.691	5,3	5,6
7 Renault	3.565	4,8	3.523	5,0	1,2
8 Skoda	3.374	4,5	2.799	4,0	20,5
9 Peugeot	3.082	4,2	2.998	4,3	2,8
10 Seat	2.728	3,7	2.654	3,8	2,8
Sonstige	20.765	28,0	20.367	29,1	2,0
Insgesamt	74.206	100,0	70.000	100,0	6,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen



Die DAT Austria GmbH stellt die fundierten Fahrzeugmarkt-Analysen ihren Kunden in Systemen zur Erstellung von Gebrauchtfahrzeugbewertungen, Reparaturkostenkalkulationen und Restwertprognosen zur Verfügung.



DAT Austria GmbH
Stefan Klaus
 Tel. +43 1/706 10 53
 E-Mail: office@dat.at, www.dat.at